

Der Abonnent erhält morgens und nachmittags, Sonntags und Montags...

Die abgesetzte Hauptausgabe aber bevor kann nicht 5.- M. einschließlich...

STREIF

Berliner Organ

der Unabhängigen Sozialdemokratie Deutschlands

Der Prozeß der ungarischen Volkskommissäre

Von Sigmund Kunft, Wien

Der Prozeß gegen die Volkskommissäre ist zu einer großen Gelegenheit für Gericht und Regierung in Ungarn geworden. Die Konterrevolution hat sich eine sogenannte Rechtsauffassung zu eigen gemacht, der zufolge die ganze proletarische Revolution ein gemeinsames Verbrechen gewesen ist...

Es ist unmöglich, auch nur ein annähernd getreues Bild dieses Prozesses, der länger dauerte als die Diktatur des Proletariats in Ungarn, zu geben. Trotzdem müssen einige Züge dieser unübersichtlichen Menge von Tatsachen hervorgehoben werden...

In der Gegenwart sehen wir die Rechtsparteien die gleiche Taktik einschlagen. Die Reichswehr ist, nachdem Seekel alle Republikaner entfernt hat, ein absolut zuverlässiges Instrument der Reaktion geworden...

Reich dieser Kapitulation blieben dem Gericht nur zwei Punkte der Anklage übrig und es warf sie auch mit allen Eifer auf sie. Der eine war, beweisen, daß die Volkskommissäre die Macht mit Gewalt an sich rissen...

Rapp, Escherich und Rahr

Der vorbildliche Umsturz

Das bayerische Justizministerium hat vor einigen Tagen bekanntgegeben, daß die Ermittlungen gegen die Rapp-Putschisten „mit voller Bestimmtheit“ die Unschuld der Angeklagten ergeben hätte...

In der „Münchener Post“ weist jetzt der Rechtssozialist Saenger noch einmal auf die Ereignisse am 13. März in München hin und stellt fest, daß die bayerische Regierung unter dem Druck der Militärgewalt abhandeln mußte...

Am 14. März früh 6 Uhr trat der Ministerrat erneut zusammen. General Knechtel war wiederum zur Stelle, diesmal begleitet vom dem jetzigen Polizeipräsidenten Köhner und dem Drapergeschäftsmann Escherich...

Die Regierung Hofmann stand also unter dem Druck der konterrevolutionären Militärs. Escherich hatte inzwischen die Einwohnerwehren mobilisiert; auch diese waren Gegner der versassungsmäßigen Regierung...

In der Gegenwart sehen wir die Rechtsparteien die gleiche Taktik einschlagen. Die Reichswehr ist, nachdem Seekel alle Republikaner entfernt hat, ein absolut zuverlässiges Instrument der Reaktion geworden...

Zeugenaussage zu produzieren

die bewiesenermaßen, daß irgendwo, von irgend jemandem ein Widerstand versucht worden wäre und daß zu seiner Niederschlagung Gewalt hätte irgendwie angewendet werden müssen...

schlägen gekommen, dann werden Escherich und die Generale, wie in Bayern, auf die hinter ihnen stehenden Truppen pochen...

Neue Putschpläne

Ausreichende Geldmittel — Zerstückelung des Friedensvertrages

Das „Hamburger Echo“ veröffentlicht in der gestrigen Abendausgabe folgenden Brief:

Einna, den 27. Oktober 1920.

Lieber ... Als Uebermittler unserer gemeinsamen Sache und Ziele war ich von E. (Escherich? Red.) nach München beordert. Dort bin ich über alles genau informiert und ins Vertrauen gezogen. E. hat bestimmte einwandfreie Pläne, die gereift sind...

Mit kameradschaftlichem Gruß August Borsjetti, Leutnant a. D. Einna bei Hildesheim.

Die II. Marinebrigade, die den „Kern zu bilden hat“, wird bereits in Bayern neu zusammengestellt. Geldgeber werden in dem Schreiben nicht genannt, aber die riesigen Summen kommen von der Schwerindustrie...

wurde, gegen die sich aufzulehnen der Bourgeoisie nicht nur die Macht, sondern auch der Wille fehlte.

Damit hängt ein anderer Punkt der Anklage zusammen, dessen rechtliche Beschaffenheit noch merkwürdiger ist. Die Volkskommissäre werden auch angeklagt, daß sie die Verfassung mit Gewalt gestürzt und damit das Verbrechen des Aufruhrs und Hochverrats begangen haben sollen...

Gewerkschaftliches

Betriebsobleute, Betriebsräte, Vertrauensleute und Funktionäre der graphischen Industrie

Am Freitag, den 2. Dezember, abends 8 Uhr, findet im Saal 5 des Gewerkschaftshauses, Engelauer 15, eine Versammlung der auf dem Boden der U.S.F.D. (Crispien-Verdohr) stehenden Funktionäre der Buchdrucker, Buchbinder, Schriftsetzer, Buchdrucker-Hilfsarbeiter und Arbeiterinnen, Steindrucker und Lithographen, statt. Tagesordnung:

Die Notwendigkeit politischer und wirtschaftlicher Organisationen

Referent: Genosse Conrad Ludwig-Hagen. Eintritt nur gegen Vorzeigung des Funktionärsausweises, sowie des Partei- und Gewerkschaftsausweises.

Bezirksverband Berlin-Brandenburg U.S.F.D. Die Geschäftsleitung, i. A.: Fritz Schneider.

Die Ehre der Angestellten

Bei dem Versicherungsagenten Heinrich Berlin, Prinzenstr. 42, hatte eine Angestellte ein Versehen begangen, indem sie dem Chef von dem Besuch eines Kunden nicht rechtzeitig Mitteilung gemacht hat, so daß der Kunde rekamierete, warum der Chef nicht zur Verhandlung erschienen ist. Darauf diktierte der Agent Heinrich einer anderen Angestellten einen Brief an den betroffenen Kunden. Er gab der Stenotypistin den Auftrag, in dem Briefe zu vermerken, daß ich gestern nicht zu Ihnen kam, lag daran, daß meine sämtlichen Kamele nicht getränkt waren. Die Stenotypistin, eine etwa 40-jährige Angestellte, hat daraufhin die Arbeit eingestellt, da sie diese Ausdrucksweise als erhebliche Beleidigung ihrerseits ansah. Sie hat Klage beim Kaufmannsgericht Berlin auf Gehaltszahlung bis zum vertragsmäßigen Entlassungstermine erhoben. Die 2. Kammer des Kaufmannsgerichts unter dem Vorsitz des Magistratsrats Depone hat die Klage abgewiesen, da sie die Klage abgewiesen. Wäre das Gericht wohl zu derselben Entscheidung gekommen, wenn die Angestellte mal ihren Arbeitgeber in der hier erwähnten Form als "Kamele" titulieren würde oder eine Partei in einer Gerichtsverhandlung in Bezug auf das Auditorium eine ähnliche Bemerkung gemacht hätte?

Die Ehre des Angestellten ist eben heute weniger wert, als die des Unternehmers, nach Ansicht gewisser Kammern der Kaufmannsgerichte.

Für die streitenden Düsselbacher Buchdrucker

Sind weiterhin eingegangen von den Kollegen der Firma: Bechtold Nachf. 100 M.; Maschinenfabrik Eiser 38 M.; Büchelstein (Maschinenbau) 135 M.; Maurer u. Dinnit 100 M.; Dr. Eppler 70 M.; Deutsche Tageszeitung 21 M.; Herrn Schulze 28 M.; Hausdruckeri K. E. G. 55 M.; Fall 30 M.; insgesamt 864 M. Trotz der besonderen Auffassung über den Begriff Solidarität, welche in der ablehnenden Haltung des rechtssozialistischen Hauptverbandes zum Ausdruck kam und die Gehaltszahlung der rechtssozialistischen Buchdrucker hemmt, hat die Opposition obenstehenden Betrag ihren im Streit befindlichen Düsselbacher Kollegen überweisen können. Wir werden auch künftig in dieser Form unserer Solidarität Ausdruck geben, um in der Kollegenchaft das Bewusstsein des gemeinsamen Kampfes zu stärken.

D. Fiedler, R. B. Schmidt, Th. Gabbey. Oppositionelle Buchdrucker, Bezirk 2. Heute Donnerstag, abend 7 Uhr, findet im Lokal von Kaczirowski, Gerichtstraße 60, (Zwischen...

ischen Badeanstalt und Stadtbahn), eine wichtige Versammlung aller oppositionellen Kollegen statt. Unbedingtes Erscheinen notwendig.

Aus den Organisationen

11. Dez. 3. Abteilung. Freitag, abends 7 1/2 Uhr, Abteilungsversammlung, Freiländer Str. 4. 4. Abteilung. Freitag, abends 7 Uhr, Abteilungsversammlung, Freiländer Str. 21. 5. und 6. Abteilung. Stützpunktversammlungen. Freitag, abends 7 1/2 Uhr, im Hubertus, Edison-Str. 16. 7. Abteilung. Freitag, abends 7 1/2 Uhr, im Hubertus, Edison-Str. 16. 8. Abteilung. Freitag, abends 7 1/2 Uhr, im Hubertus, Edison-Str. 16. 9. Abteilung. Freitag, abends 7 1/2 Uhr, im Hubertus, Edison-Str. 16. 10. Abteilung. Freitag, abends 7 1/2 Uhr, im Hubertus, Edison-Str. 16. 11. Abteilung. Freitag, abends 7 1/2 Uhr, im Hubertus, Edison-Str. 16. 12. Abteilung. Freitag, abends 7 1/2 Uhr, im Hubertus, Edison-Str. 16.

Bereinskalendar

Veranstaltung für die Redaktion: Emil Kobsch, Berlin. Verantwortlich für den Inhalt: Ludwig Komerzner, Rastow. Verlagsanstalt "Arbeit" e. G. m. b. H., Berlin. — Preis der "Arbeit" monatlich 6 M., vierteljährlich 18 M., halbjährlich 33 M., jährlich 66 M.

Zähne 4 u. 7 Mk. mit Friedenskautschuk

5 Jahre schriftliche Garantie. Zahnziehen mit Schmerzmittel bei Bestellung von Gebissen gratis. Kronen u. 30 Mk. Spez.: Zähne ohne Gaumen. Keine Luxuspreise.
Zahn-Praxis Matvani, Danziger Straße 4

MASSARY

Zum Weihnachtsfeste!



Rauchen Sie

ruhig weiter, denn Optikermeister **Max Trusch** Dresden, Engländerstr. 131 (Kothbuscher Tor) prüft die Sehkraft der Augen sorgfältig und vollständig kostenlos. — Grösste Auswahl in Feldstechern, Ferngläsern, Operngläsern von 47.50 M. an, Double-Kneifer von 15.- M. an, Nickel-Brillen von 6.50 M. an.

Botenfrauen

verlangt sofort Expedition Charlottenburg, Wallstraße 94, Baracke 10 (Bader).

Achtung!

Verlegung von Ausgabestellen der „Freiheit“: **Charlottenburg** Expedition Lorenz verlegt nach Wallstraße 94, Baracke 10. Derselbst werden auch Botenfrauen eingestellt. **Wilnersdorf** Berliner Str. 64 verlegt nach Hoffmeisterstraße 10. **Cöpenick** Expedition Lorenz verlegt nach Kaiser-Wilhelm-Str. 3, vorn 1 Tr. links. **Wittenau** Exped. Zimmermann verlegt zu Genosse E. Holz, Dranienburger Str. 82. **Neuenhagen** Expedition R. G. H. verlegt nach R. Wenzel, Ziegelstraße. Expedition Böde, Treckowstraße 32 vom 1. Dezember ab aufgehoben.

Stoffe

für Herren-Anzüge, Hüte, Paletots, Damen-Röckchen, Kleider etc. etc. Die langjährig bestehenden und anerkannten Geschäftsbüro für preiswerte, gute Qualität.

Koch & Seeland

Gr. 1200, Bismarckstr. 10-11, Bismarckstr. 10-11, Bismarckstr. 10-11.

Alle Gebisse und Schmucksachen etc.

C. Grumbt

Berlin, Christianstr. 11 (an der Prager-Brücke) von 9-7 Uhr

Kleine Anzeigen

Winterrüstung, Sohlenkleber, Koffer, Taschen, etc. etc.

Berühmte

Wegener, Büschel, etc. etc.

Botenfrauen

stellt ein

Expedition Pankow

Mühlenstr. 20, Eing. Florastr.

Botenfrauen

sofort gesucht

Expedition Wutzki, Johannisstr. 9
Marie Döring, Steinmetzstr. 23

Botenfrauen

für Schönewaldter sofort gesucht

Expedition Werner, Greifswalder Str. 24

Kaufmannsgericht

Ergebnisse der Verhandlungen...

Möbel

Wohnzimmer, Küche, etc. etc.

Wäsche

Herren-, Damen-, Kinderwäsche...

Strumpfwaren

Herren-, Damen-, Kinderstrümpfe...

Schuhwaren

Herren-, Damen-, Kinderschuhe...

Fahrräder

Neue Modelle, gute Qualität...

Kaufgesuche

Geschäftliche Beziehungen...

Werkzeuge u. Maschinen

Handwerkzeuge, Maschinen...

Verkauf

Waren, Immobilien, etc. etc.

Unterricht

Englisch, Französisch, etc. etc.

Selbstbau

Dienstleistungen, etc. etc.

Tiermarkt

Vieh, Geflügel, etc. etc.

Robbanc

Waren, etc. etc.

Bekleidungsstelle der Stadt Neukölln

Straßenbahn-Verbindung: 7, 16, 47, 48, 92, 94, P. C. I. / Geöffnet 8-6 Uhr / Bergstraße 29 / Verkauf an Jedermann / Stadtbahn-Verbindung Ringbahnhof Neukölln

Gewaltiger Preisabbau in allen Abteilungen

Herrenkleidung	Damenkleidung	Wäsche	Strumpfwaren	Schuhwaren
Anzüge 190 ⁰⁰ bis 650 ⁰⁰	Kostüme 125 ⁰⁰ bis 435 ⁰⁰	Mädchen-Beinkleider 27 ⁵⁰ an	Kinderstrümpfe 6 ⁰⁰ bis 14 ⁵⁰	Herren-Stiefel 115 ⁰⁰ bis 325 ⁰⁰
Einleg.-Anzüge 145 ⁰⁰ bis 475 ⁰⁰	Hüte 145 ⁰⁰ bis 675 ⁰⁰	Damen-Schleier je nach Größe 33 ⁵⁰ an	Damenstrümpfe 18 ⁰⁰ bis 18 ⁰⁰	Damen-Stiefel 110 ⁰⁰ bis 245 ⁰⁰
Sofen 60 ⁰⁰ bis 185 ⁰⁰	Wärstich u. Tuchmäntel hochbeleg.	Damen-Reform-Beinkleider je nach Größe 50 ⁰⁰ an	Socken 14 ⁵⁰ an	Burischen-Stiefel 88 ⁰⁰ an
Hüte 150 ⁰⁰ bis 695 ⁰⁰	Robe 32 ⁰⁰ bis 188 ⁰⁰	Herren-Trikot-Hemden 45 ⁰⁰	Kinder-Sweater 15 ⁰⁰ an	Kinder-Stiefel je nach Größe 35 ⁰⁰ an
Paletots 330 ⁰⁰ bis 395 ⁰⁰	Blusen 40 ⁰⁰ bis 59 ⁰⁰		Kinder-Trikots 8 ⁰⁰ an	Schuhbefehlung sehr prompt u. allerbillig

Dress-Mittel, grau, ca. 115-120 cm lang, für Maler und Mechaniker, neu 100.—, 1 mal durchgewaschen 50.—